

POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK 2021



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Kreis Siegen-
Wittgenstein

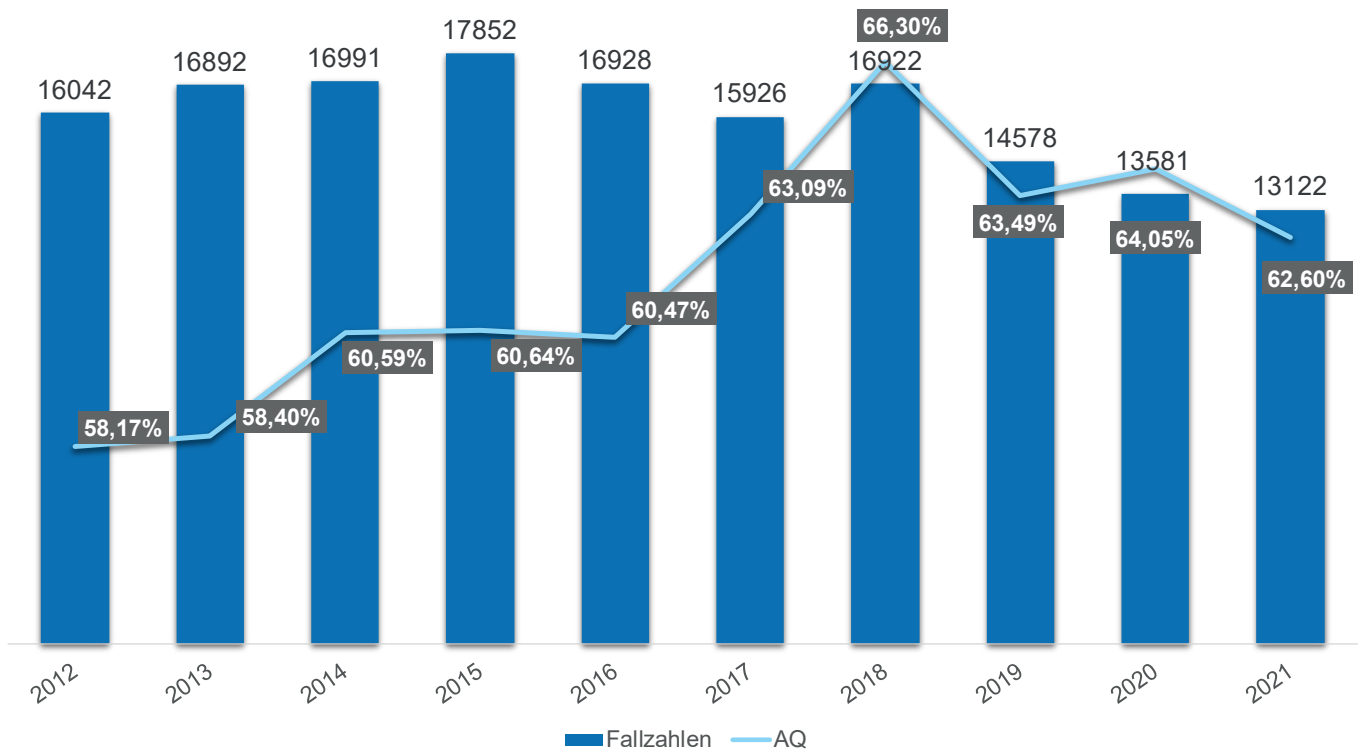


Inhalt

- 2 Gesamtkriminalität**
Fallzahlen, Aufklärungsquote
- 3 Häufigkeitszahlen**
- 4 Gesamtkriminalität**
Kommunen
- 11 Anzahl Tatverdächtige**
- 12 Wohnungseinbruch**
Kommunen
- 13 Wohnungseinbruch**
Gesamt
- 14 Einbruchskriminalität**
- 15 Diebstahlsdelikte**
- 16 Schwerer Diebstahl**
- 17 Entwicklung**
Straßenkriminalität
- 18 Entwicklung**
Raub & qual. KV
- 19 Entwicklung**
Gewaltkriminalität
- 20 Straftaten gegen**
das Leben
- 21 Vermögens- und**
Fälschungsdelikte
- 22 Gewalt gegen**
Polizeibeamte
- 23 Kinderpornographie**
- 24 Vergewaltigung und**
sexuelle Nötigung
- 25 Sexuelle Belästigung**
- 26 Rauschgiftkriminalität**
- 28 Impressum**

Gesamtkriminalität

Fallzahlen & Aufklärungsquote



Siegen-Wittgenstein

Nach einem Rückgang in 2020 verzeichnen wir im Jahr 2021 erneut einen leichten Rückgang der Fallzahlen um **3,38 Prozent**.

2020: **13.581 Fälle**

2021: **13.122 Fälle** (minus von 459 Fällen)

Aufklärungsquote

Die AQ im Kreis Siegen-Wittgenstein sank im Jahr 2020 um 1,45% auf weiterhin erfreuliche **62,60 Prozent** (2020: 64,05%). Die Aufklärungsquote liegt damit weiterhin deutlich über dem Landesdurchschnitt.

Nordrhein-Westfalen

Rückgang der Zahl der Straftaten um 14.291 Fälle (**minus 1,18 Prozent**).

2020: **1.215.763 Fälle**

2021: **1.201.472 Fälle**

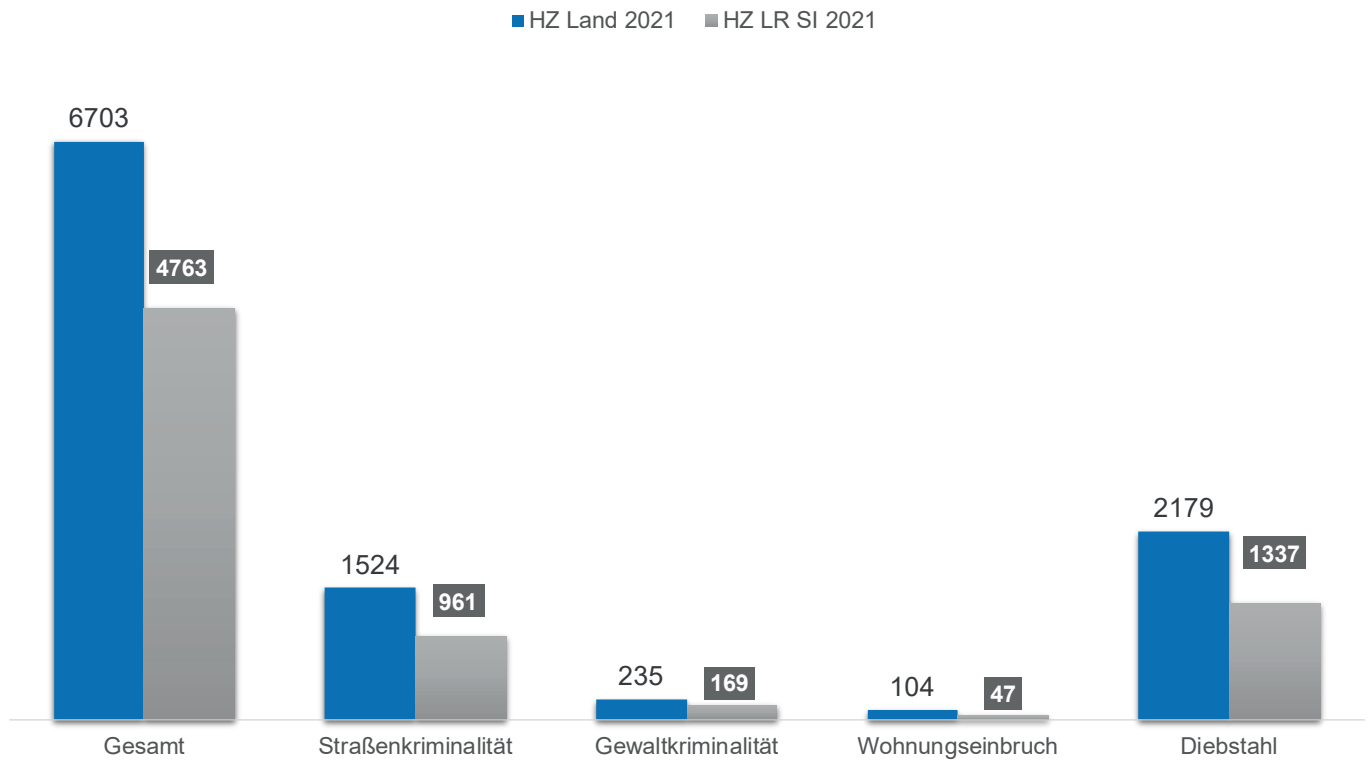
AQ Nordrhein-Westfalen

2020: **52,80 Prozent**

2021: **53,56 Prozent**

Die Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein belegt mit dieser Aufklärungsquote den dritten Platz in der landesweiten Kriminalstatistik.

Häufigkeitszahlen



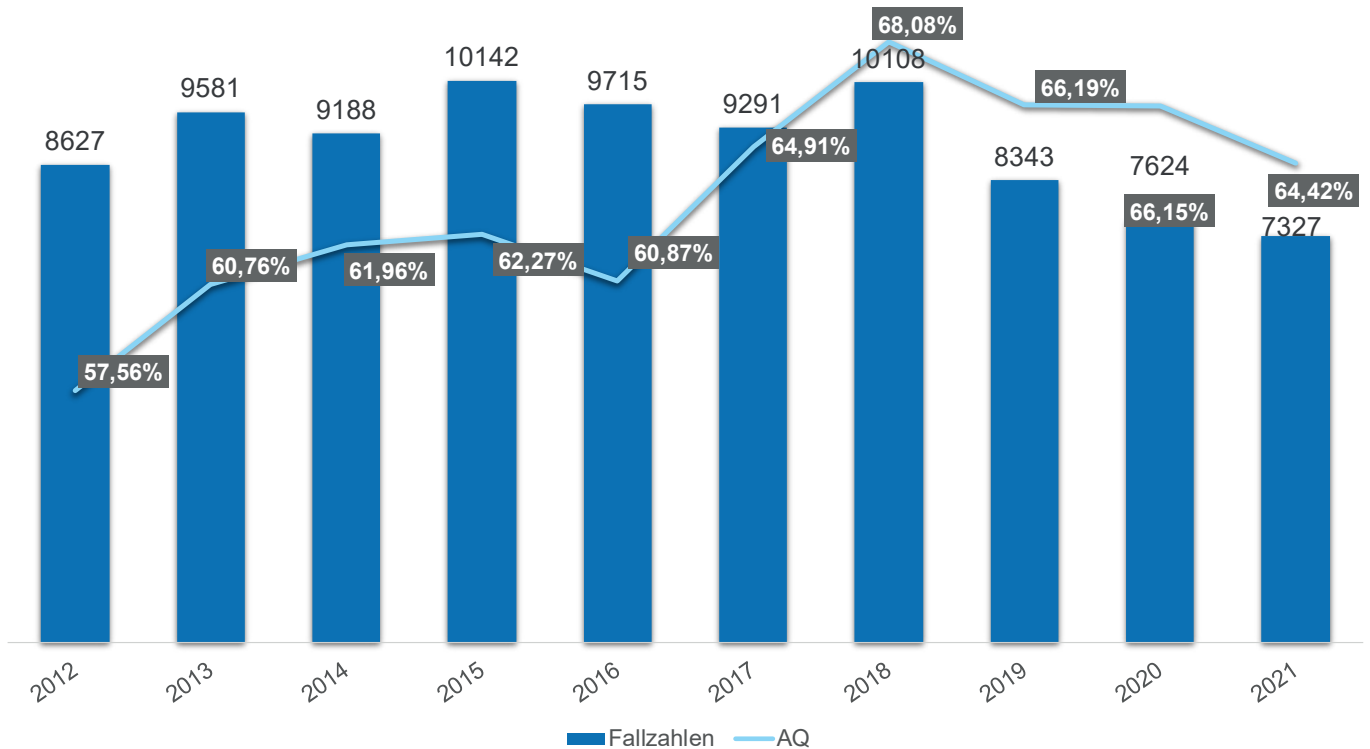
Die Häufigkeitszahl (HZ) ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner. Formel: $HZ = \text{Straftaten} \times 100\,000 / \text{Einwohnerzahl}$

Im Vergleich zu 2020 sind die Häufigkeitszahlen bei den Straftaten (insgesamt), in den Deliktsbereichen Straßenkriminalität und Wohnungseinbruchsdiebstahl gesunken.

Die Häufigkeitszahlen in den Deliktsbereichen der Gewaltkriminalität und Diebstahl sind gleichbleibend niedrig.

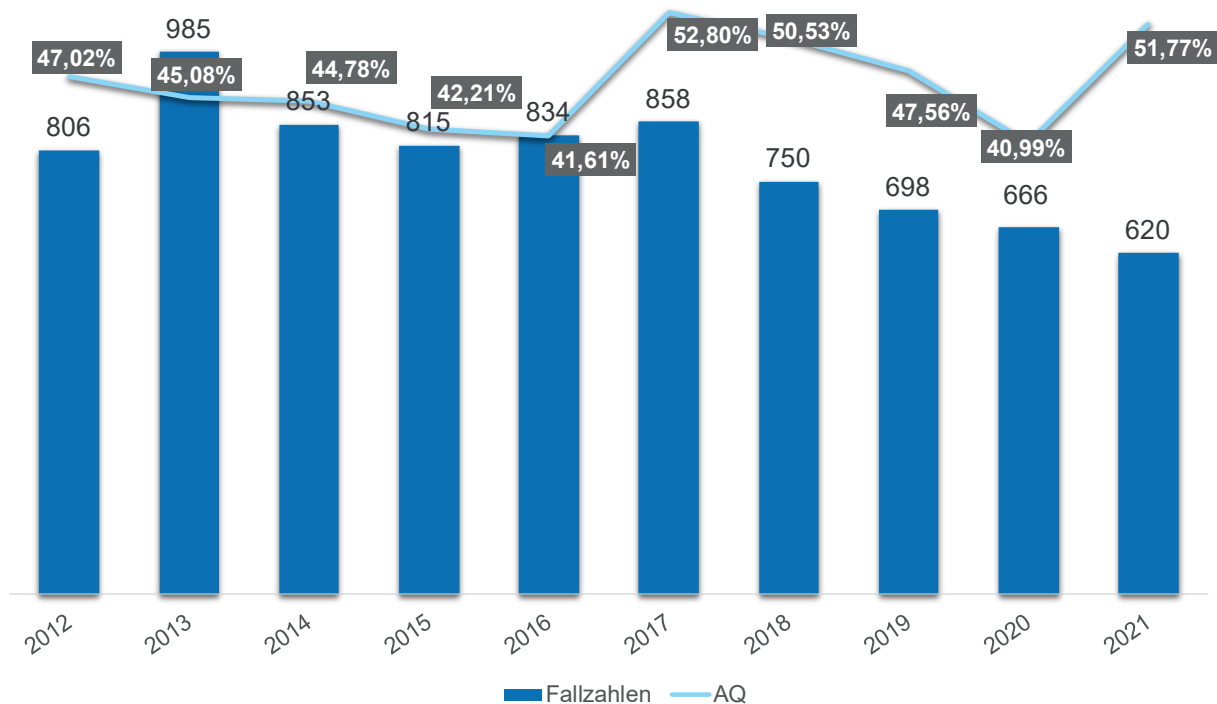
Im Kreis Siegen-Wittgenstein lässt es sich weiterhin sicher leben! Dies zeigt insbesondere der Landesvergleich.

Stadt Siegen



Weiterhin sinkende Fallzahlen (2020: **7624 Fälle**, 2021: **7327 Fälle**). Dies bedeutet einen Rückgang der Fälle um **3,90 Prozent**.

Stadt Freudenberg

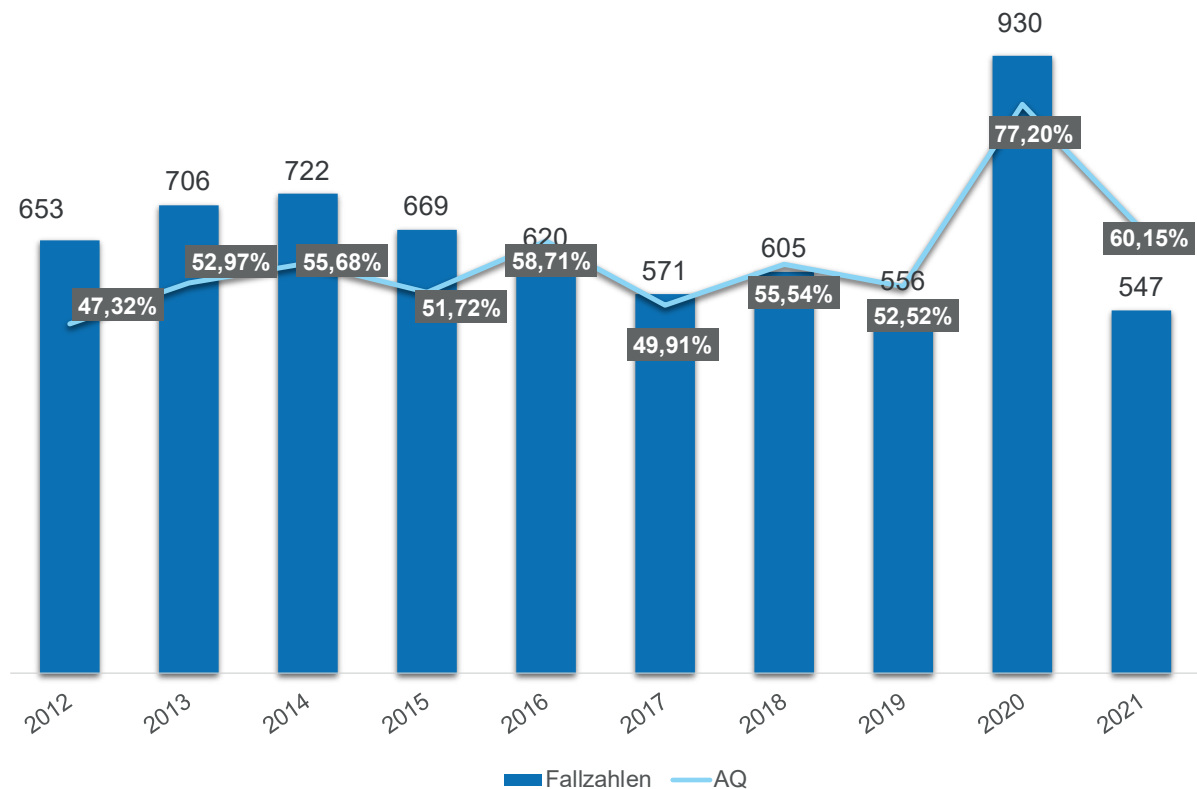


Der stetige Rückgang seit 2017 setzt sich auch in diesem Jahr weiter fort. So verzeichnen wir im Jahr 2021 einen erneuten Rückgang der Fallzahlen um **6,91 Prozent**.

2020: **666 Fälle**, 2021: **620 Fälle**

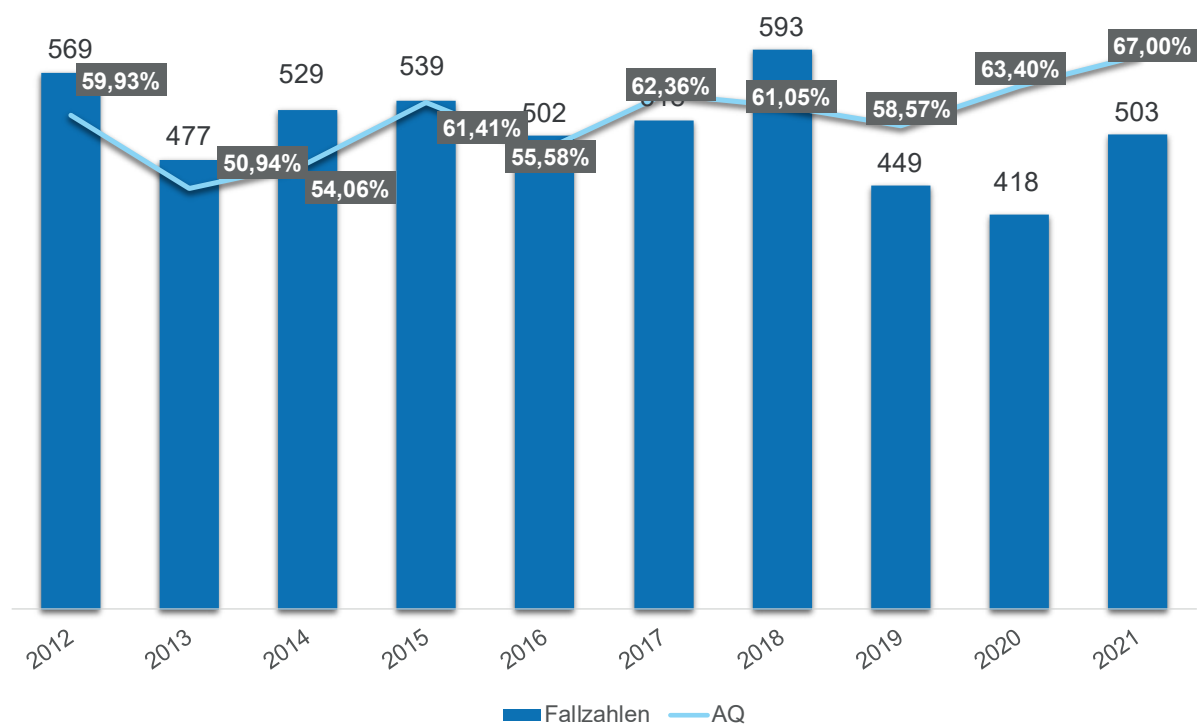
Die AQ liegt bei **51,77 Prozent** (2020: 40,99%). Die Aufklärungsquote ist damit gegenüber dem Vorjahr um **10,78 Prozent** gestiegen.

Gemeinde Wilnsdorf



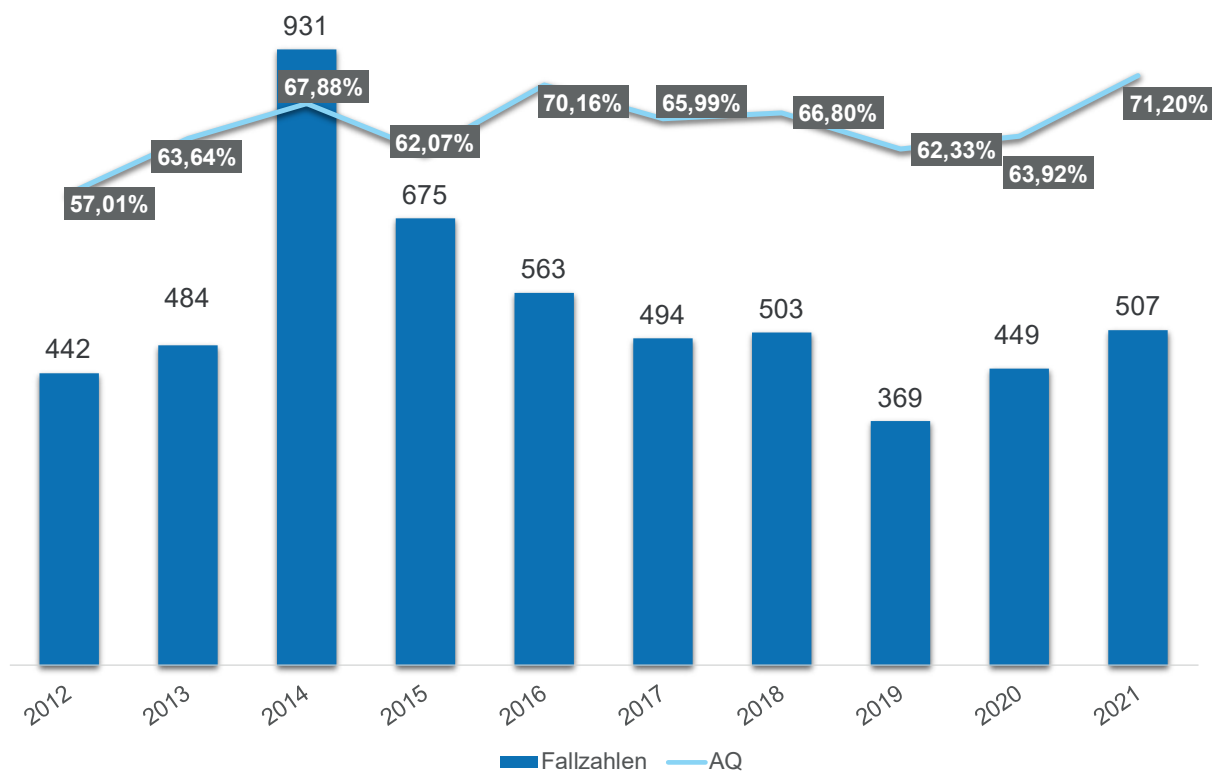
In der Stadt Wilnsdorf kam es im Jahr 2021 zu einem erheblichen Rückgang der Fallzahlen.
 2020: **930 Fälle** 2021: **547 Fälle** (minus **383 Fälle**)
 Dies entspricht einem Rückgang von **41,18 Prozent**.

Gemeinde Neunkirchen



Nach einem Rückgang der Zahlen in den letzten beiden Jahren verzeichnen wir für das Jahr 2021 einen Anstieg der Fälle von **20,33% Prozent**.
 Die AQ steigt zum Vorjahr um **3,6 Prozent**.

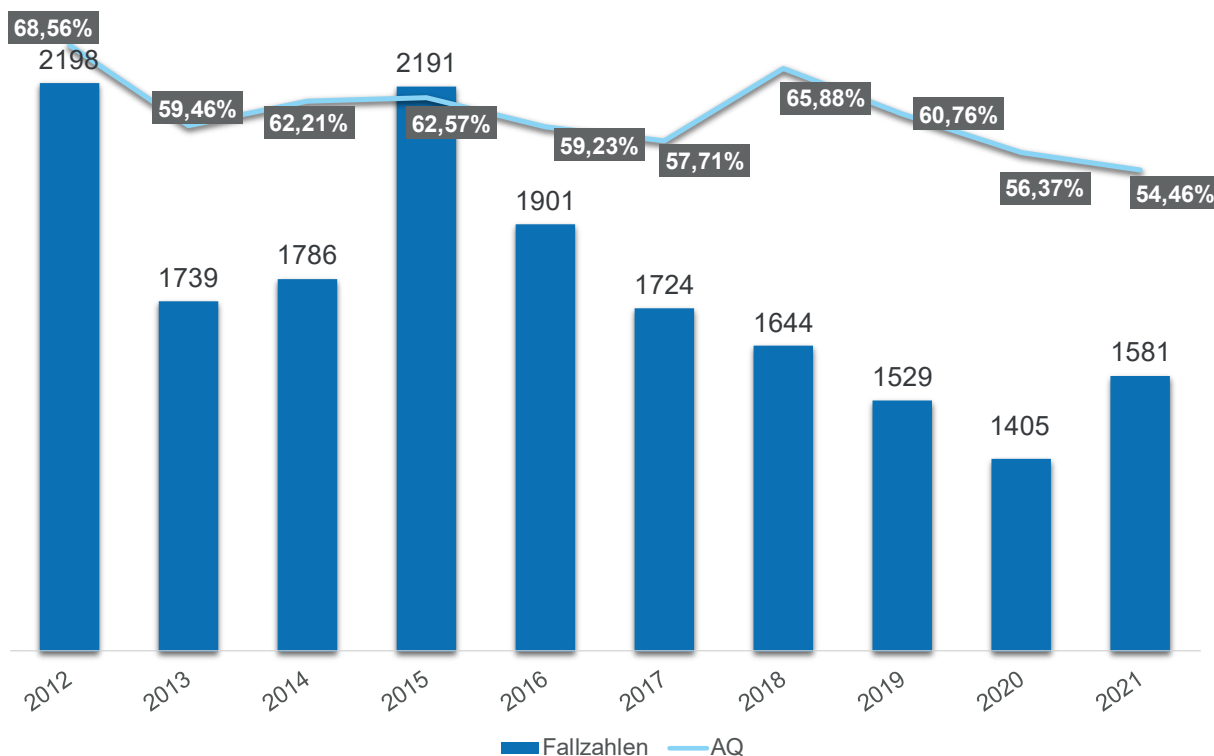
Gemeinde Burbach



Der Anstieg der Fallzahlen aus 2020 setzt sich weiter fort. Es kam zu einer Steigerung der Fallzahlen um **12,92 Prozent**.

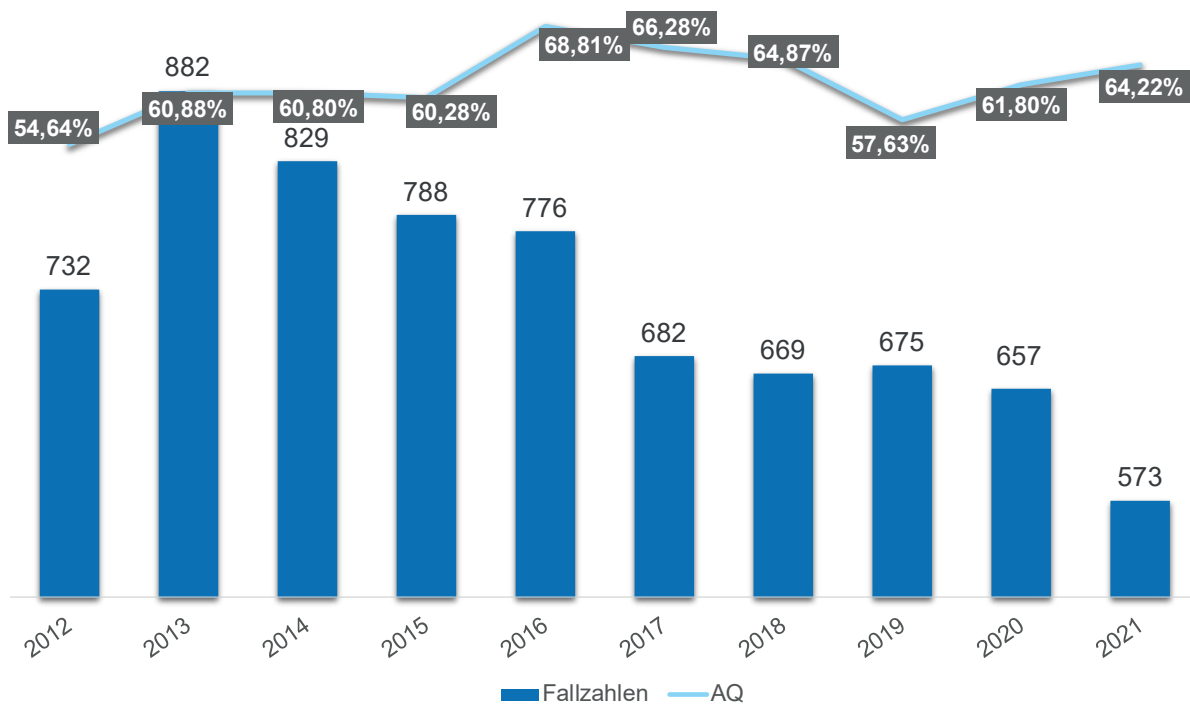
Die AQ konnte um **7,28 Prozent** auf erfreuliche **71,20 Prozent** gesteigert werden.

Stadt Kreuztal



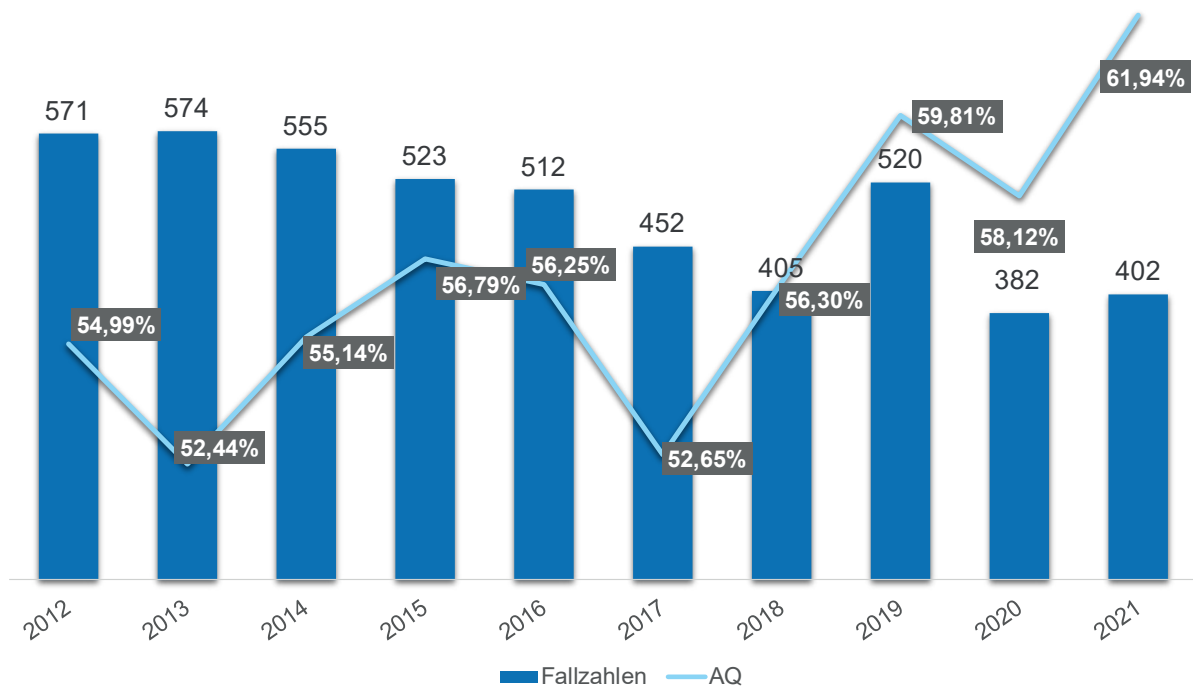
Der stetige Rückgang der Zahlen seit 2015 konnte leider nicht weiter fortgesetzt werden. Die Fallzahlen stiegen um **12,53 Prozent** auf **1581 Fälle**. (2020: **1405 Fälle**). Die Zahlen 2020 sind während des Lockdowns kurzzeitig eingebrochen.

Stadt Netphen



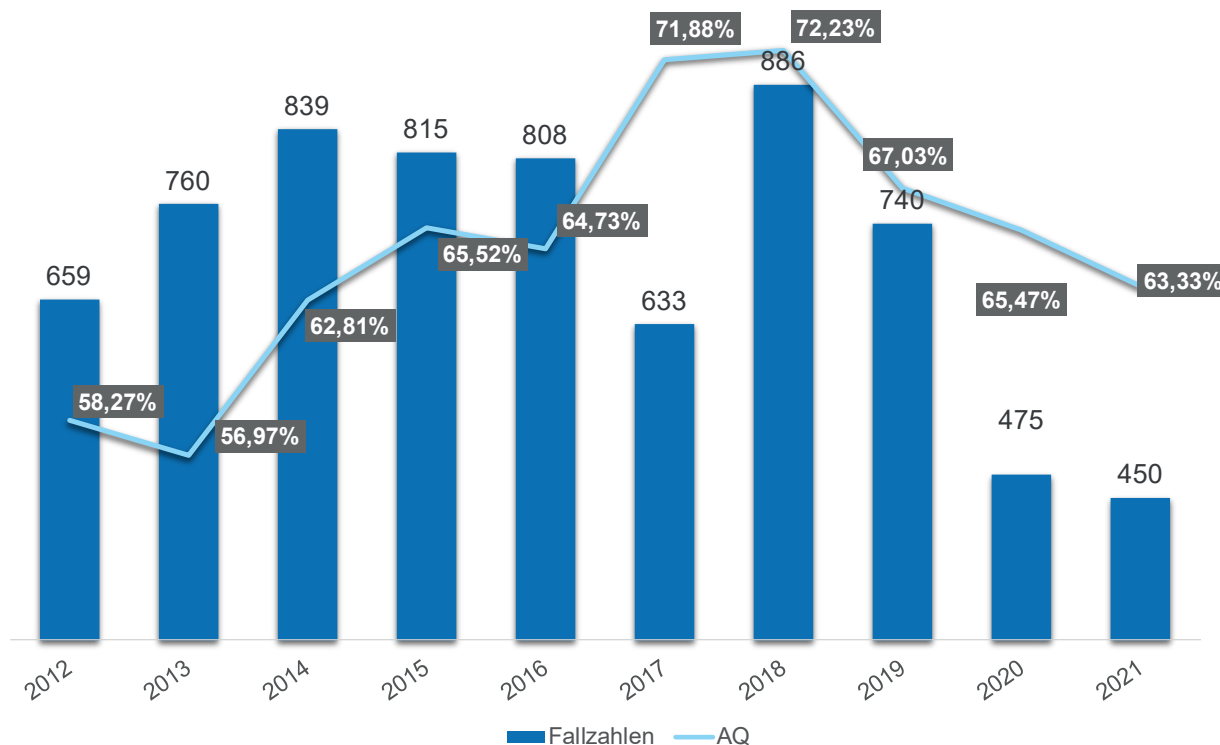
Der seit Jahren anhaltende Rückgang der Fallzahlen setzt sich weiter fort. Im Jahr 2021 verzeichnen wir einen Rückgang der Fallzahlen um **12,79 Prozent**.
 2020: **657 Fälle**, 2021: **573** (minus 84 Fälle).
 Die AQ konnte um **2,42 Prozent** auf **64,22 Prozent** gesteigert werden.

Stadt Hilchenbach



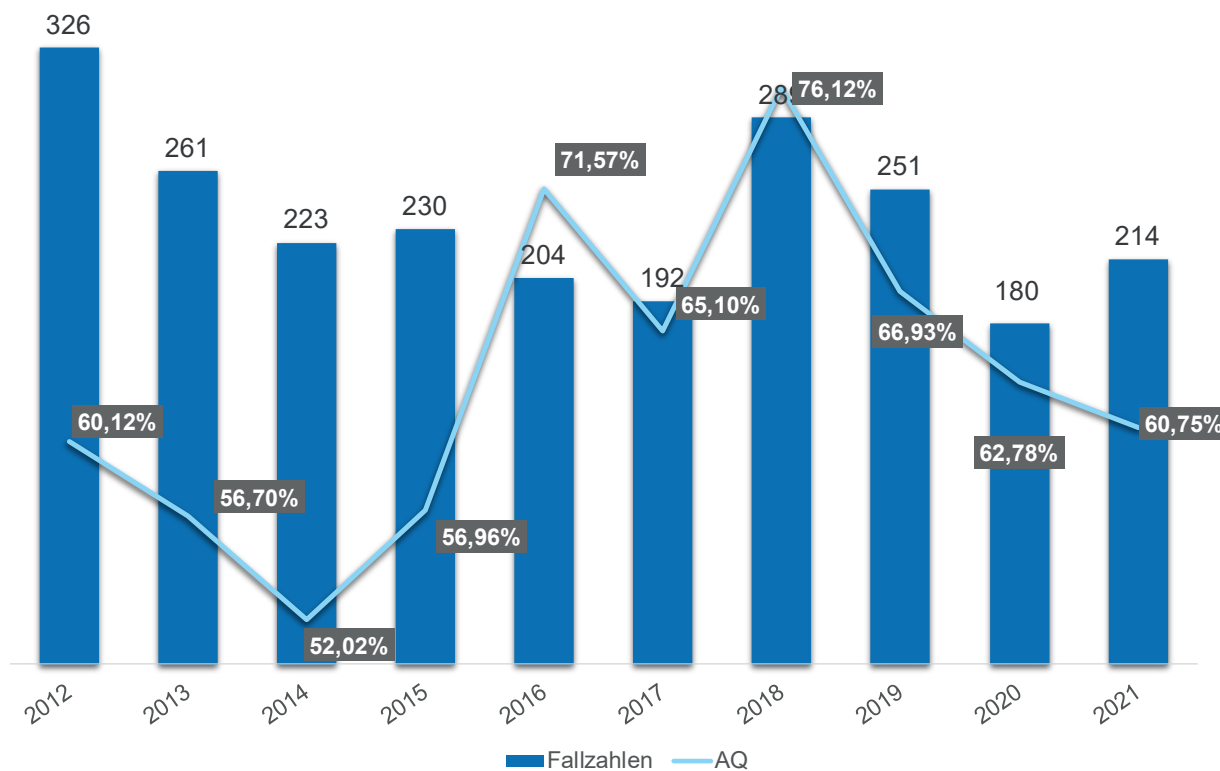
In der Stadt Hilchenbach kam es im Jahr 2021 zu einem leichten Anstieg der Fallzahlen.
2020: **382 Fälle** 2021: **402 Fälle** (plus 20 Fälle)

Stadt Bad Berleburg



Seit Einführung der Corona-Maßnahmen verzeichnet die Stadt Berleburg einen erheblichen Rückgang der Fallzahlen. Auch im Jahr 2021 setzt sich der Rückgang mit nochmal **5,26 Prozent** fort (2020: **475 Fälle**, 2021: **450 Fälle**).

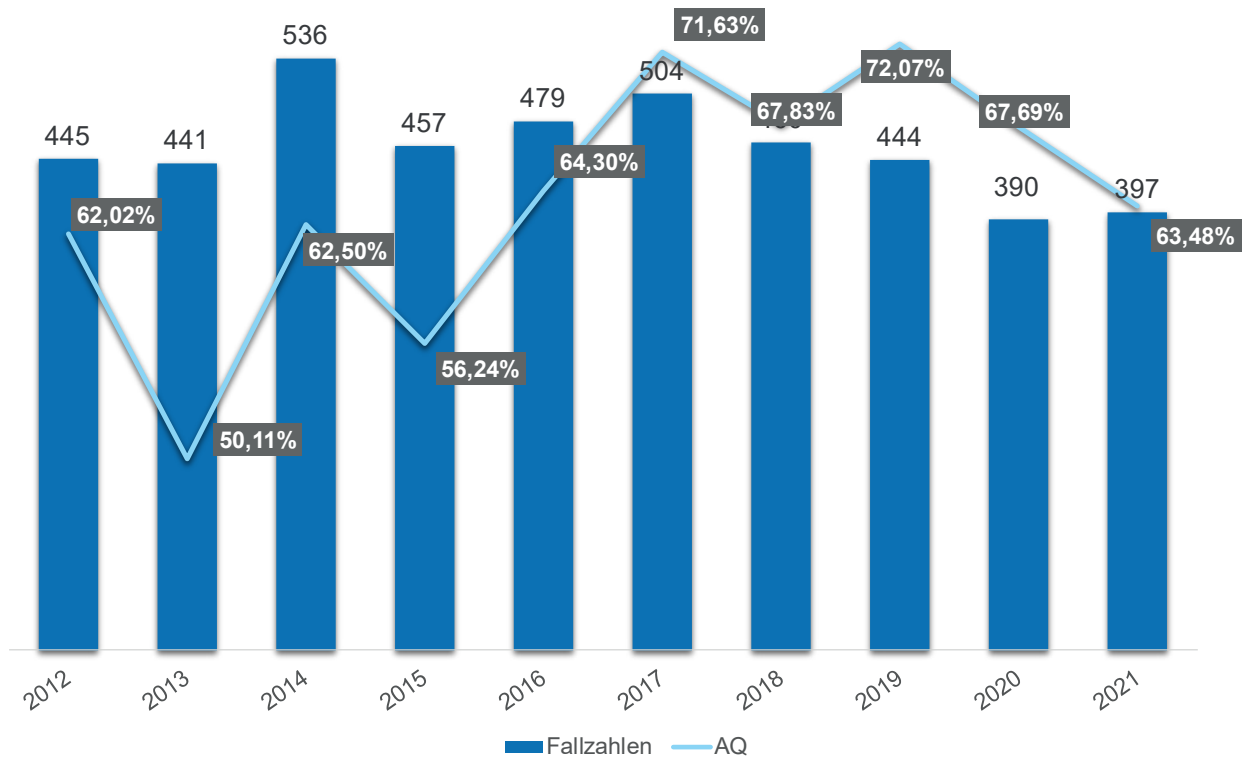
Stadt Erndtebrück



Nach einem Rückgang in 2020 verzeichnen wir im Jahr 2021 einen Anstieg der Fallzahlen um **18,89 Prozent**.

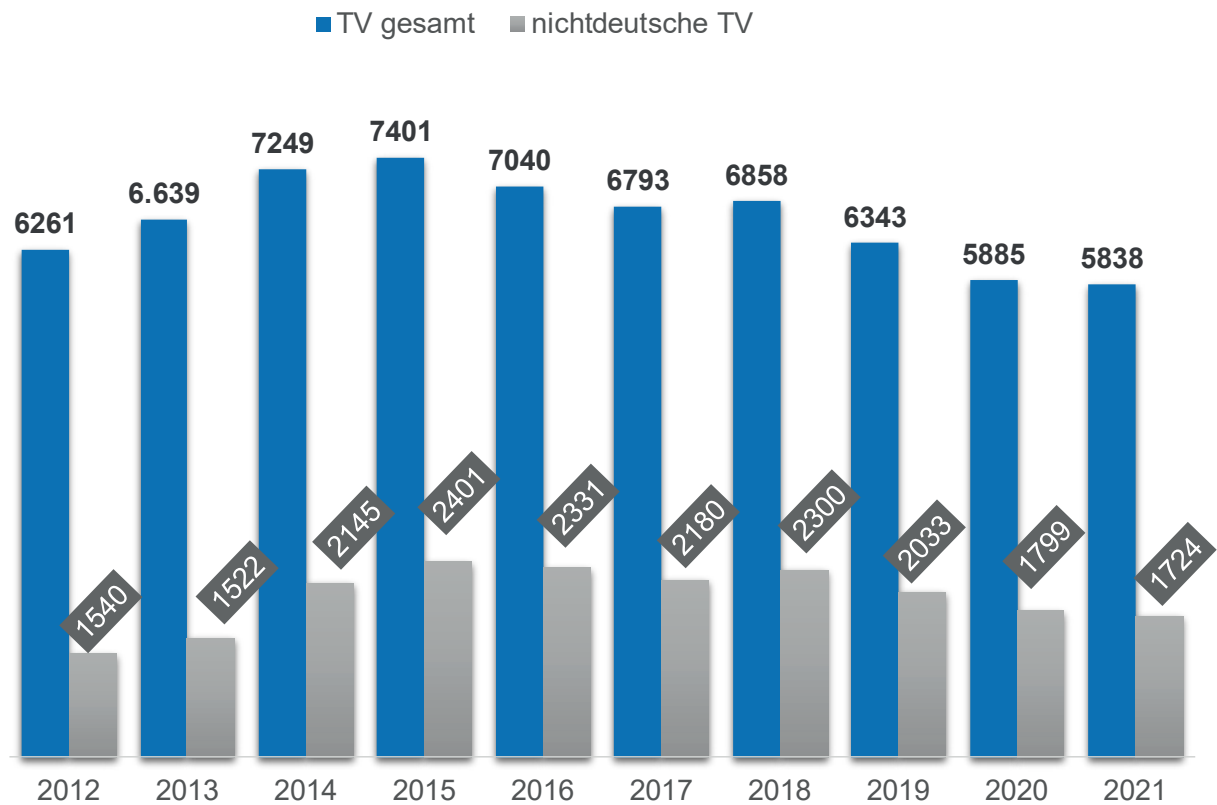
2020: **180 Fälle**, 2021: **214 Fälle** (plus **34 Fälle**)

Stadt Bad Laasphe



Leichter Anstieg der Fallzahlen um **7 Fälle** auf **397 Fälle**.
Rückgang der AQ um **4,21 Prozent** auf immer noch erfreuliche **63,48 Prozent**.

Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen



Siegen-Wittgenstein

Im Jahr 2021 wurden insgesamt **5838** Tatverdächtige identifiziert (2020: **5886**).

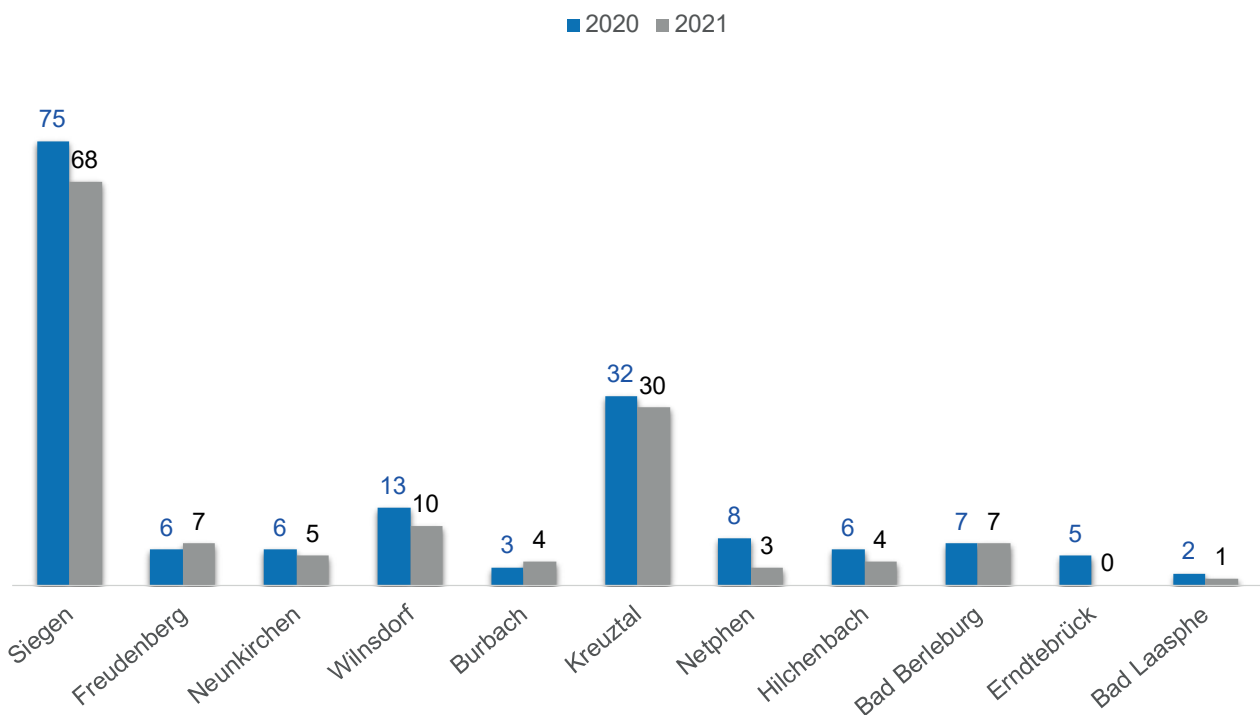
1724 der identifizierten Tatverdächtigen im Jahr 2021 (2019: 1799) hatten nicht die deutsche Staatsbürgerschaft. Dies entspricht einem Anteil von 29,53 Prozent aller Tatverdächtigen.

Nordrhein-Westfalen

Im Land wurden insgesamt 433.882 (2020: 434.764) Tatverdächtige gezählt. Davon sind 142.656 (2020: 144.867) nichtdeutsche Tatverdächtige. Hier liegt der Anteil bei **33,39 Prozent** (2020: 33,32 Prozent).

Wohnungseinbruch

Kommunen



Siegen

68 Fälle (davon 37 Versuche, Versuchsanteil 54,41%) AQ 13,24%

Freudenberg

7 Fälle (davon 3 Versuche, Versuchsanteil 42,86%) AQ 28,75%

Neunkirchen

5 Fälle (davon 4 Versuche, Versuchsanteil 80,00%) AQ 40,00%

Wilnsdorf

10 Fälle (davon 7 Versuche, Versuchsanteil 70,00%) AQ 20,00%

Burbach

4 Fälle (davon 3 Versuche, Versuchsanteil 75,00%) AQ 50,00%

Kreuztal

20 Fälle (davon 11 Versuche, Versuchsanteil 55,00%) AQ 5,00%

Hilchenbach

4 Fälle (davon 2 Versuche, Versuchsanteil 50,00%) AQ 25,00%

Bad Berleburg

7 Fälle (davon 3 Versuche, Versuchsanteil 42,86%) AQ 0,00%

Erndtebrück

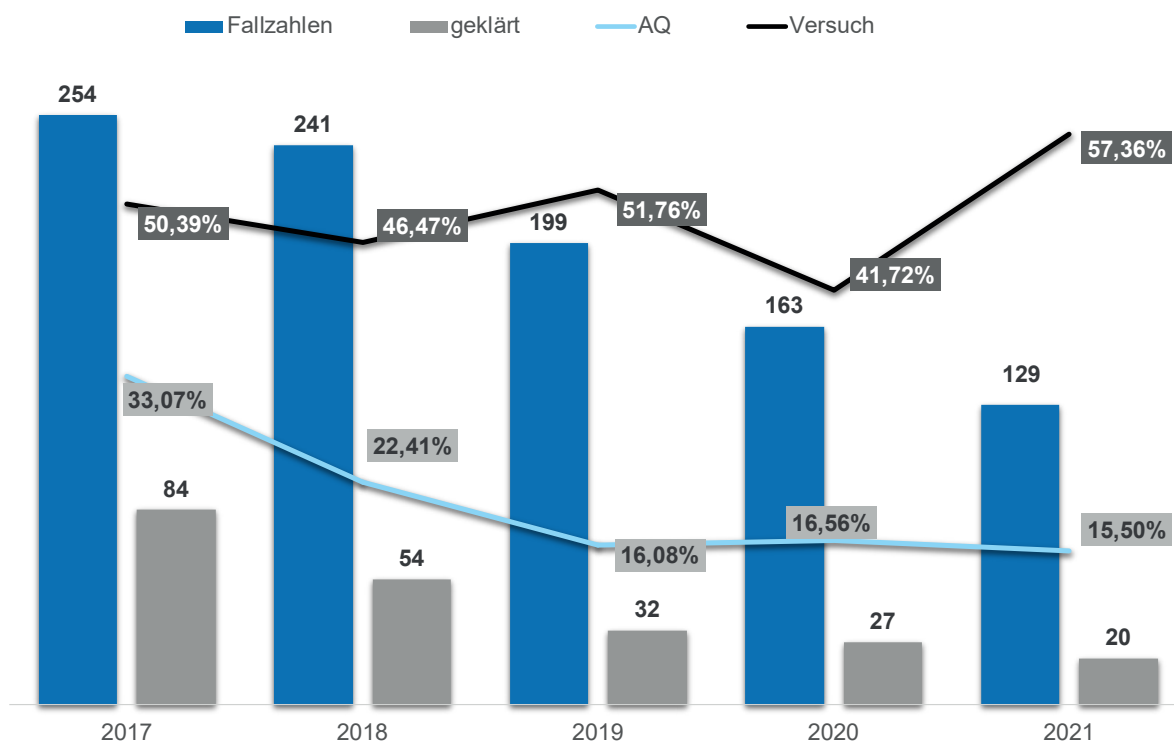
Keine bekanntgewordenen Fälle.

Bad Laasphe

1 Fall (davon 1 Versuch, Versuchsanteil 100%) AQ 0,00%

Wohnungseinbruch

Gesamt



Siegen-Wittgenstein

Im Landestrend liegend, fällt die Zahl der Wohnungseinbrüche erneut im Kreis Siegen-Wittgenstein.

2020: **163 Fälle**, 2021: **129 Fälle**. Das sind **20,86 Prozent** noch einmal weniger als 2020.

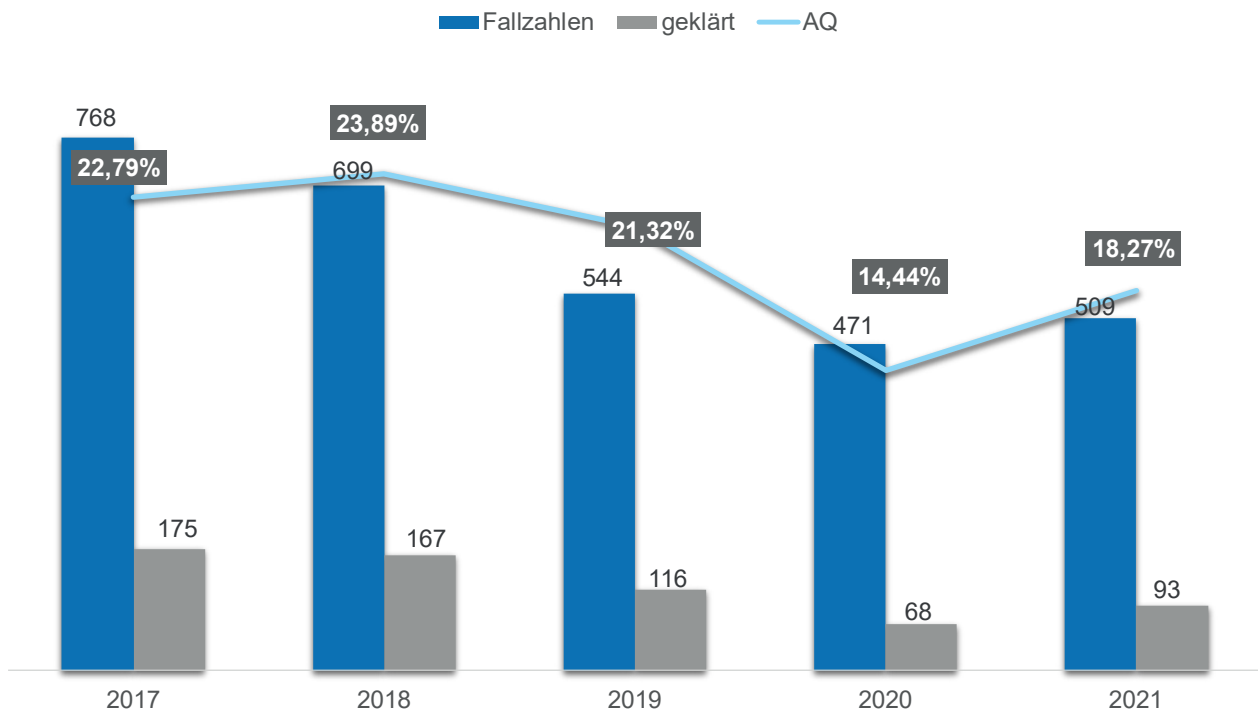
Die **AQ** hier bei uns in **Siegen-Wittgenstein** ist gegenüber dem Vorjahr (16,56 Prozent) leicht auf **15,50 Prozent** gesunken. AQ im Land Nordrhein-Westfalen: **17,22 Prozent**.

Nordrhein-Westfalen

Die Gesamtzahl der Wohnungseinbrüche in NRW ist im Jahr **2021** um **25,04 Prozent** gefallen.

2020: **24.780 Fälle**, 2021: **18.576 Fälle** (6204 Fälle weniger als 2020)

Einbruchskriminalität



Fallzahlen

Die Gesamtzahl aller Einbrüche beläuft sich in Siegen-Wittgenstein auf **509 Fälle** (2020: **471 Fälle**) Die Schwerpunkte liegen hier -neben Wohnungseinbrüchen- bei Einbrüchen in Kiosken, Warenhäusern und Verkaufsräumen, mit **43 Fällen**, gefolgt von Einbrüchen in Boden-/Kellerräumen mit **130 Fällen**, in Fabrikations-/Lagerräumen mit **40 Fällen** und Einbrüchen in Büroräumen mit **59 Fällen**. Die AQ Einbruchskriminalität liegt bei **18,27 %**. (2020: **14,44%**)

Siegen-Wittgenstein

Steigerung der Fallzahlen 2021 um **8,07 Prozent**

2020: **471 Fälle**

2021: **509 Fälle** (plus 38 Fälle)

Nordrhein-Westfalen

Rückgang der Fallzahlen 2021 um **17,05 Prozent**.

2020: **66.430 Fälle**

2021: **55.103 Fälle** (11.327 Fälle weniger als 2020)

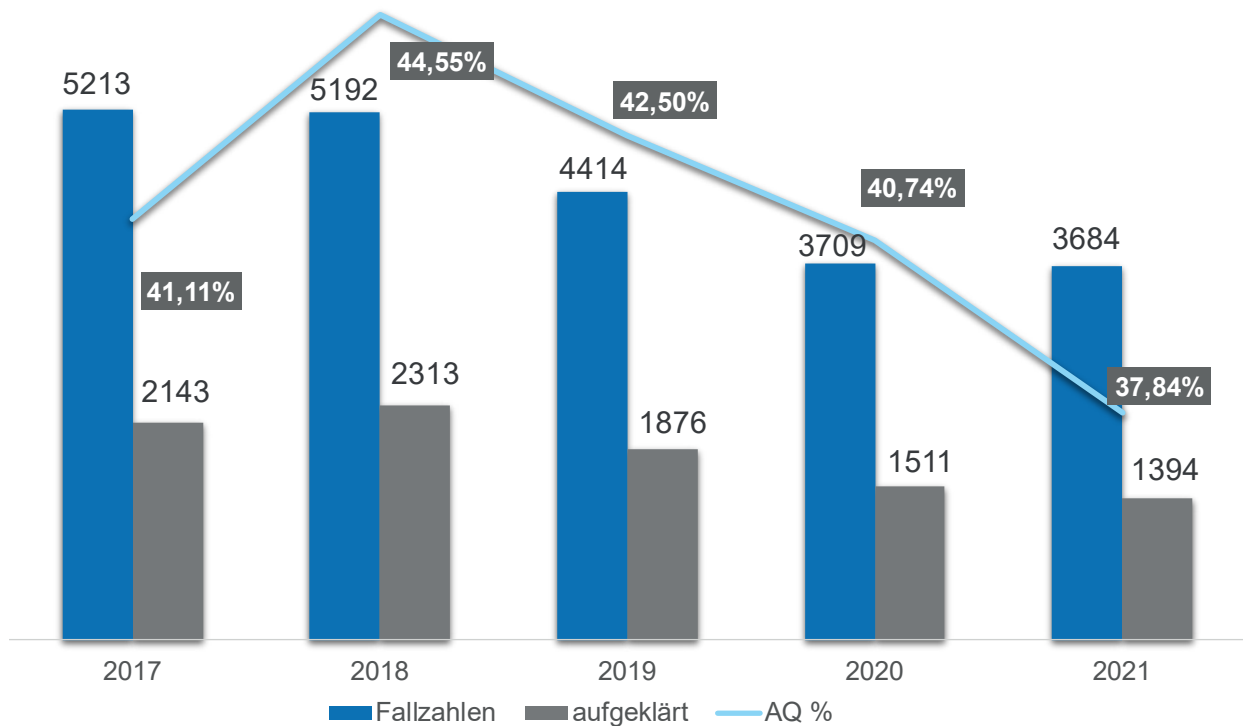
Aufklärungsquote

Siegen-Wittgenstein

Bei uns lag die Aufklärungsquote 2021 bei **18,27 Prozent** (93 aufgeklärte Fälle) und ist gegenüber 2020 um 3,83 Prozent gestiegen.

AQ Land Nordrhein-Westfalen im Jahr 2021: 14,60 Prozent.

Diebstahlsdelikte



Fallzahlen

Siegen-Wittgenstein

Rückgang um **0,67 Prozent**.

2020: **3709 Fälle**, 2021: **3684 Fälle** (minus von 25 Fällen).

Ein Rückgang der Fallzahlen ist in dem Bereich Diebstahl ohne erschwerende Umstände (minus 232 Fälle) festzustellen. Im Deliktsbereich Diebstahl unter erschwerenden Umständen ist eine Steigerung der Fallzahlen um 207 Fälle zu verzeichnen. Bei Ladendiebstählen kam es erneut zum Rückgang der Fallzahlen um 217 Fälle auf insgesamt 889 Fälle (2020: 1106 Fälle).

Nordrhein-Westfalen

Rückgang der Fallzahlen um **10,47 Prozent**.

2020: **436.369 Fälle**, 2021: **390.669** (minus 45.700 Fälle)

Aufklärungsquote

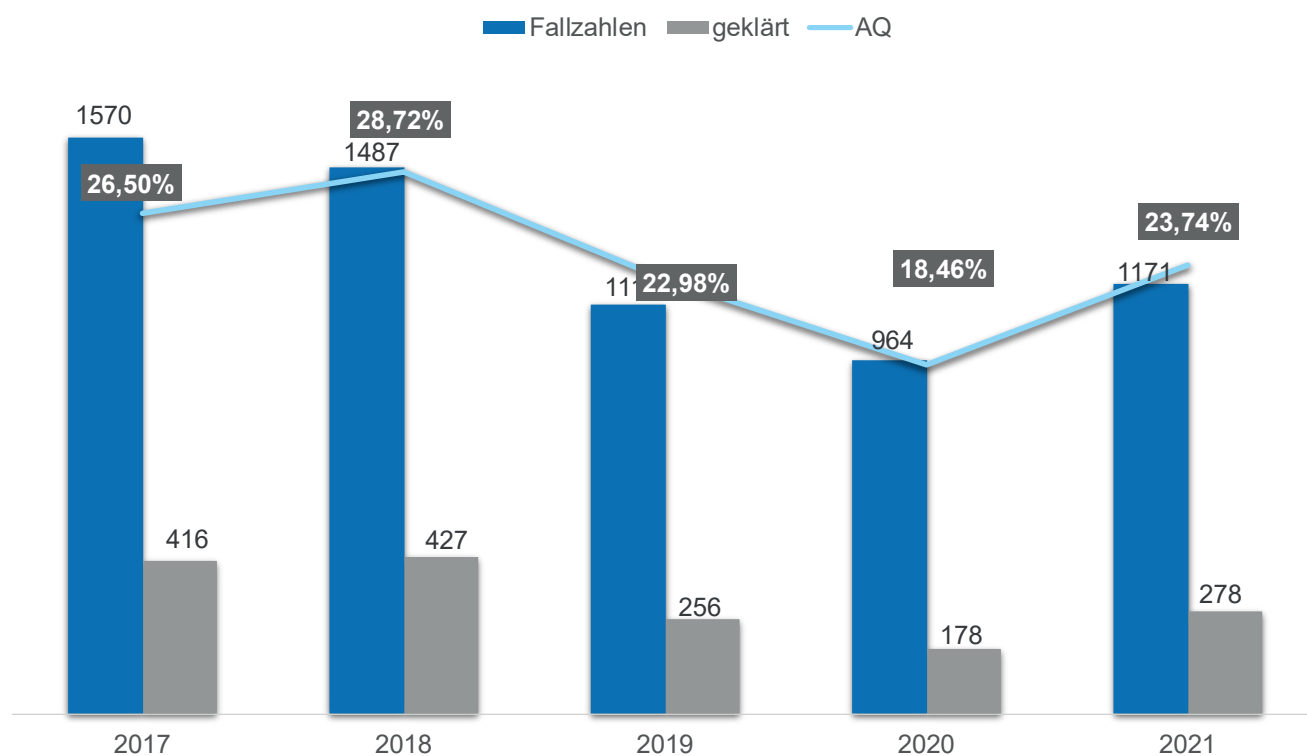
Siegen-Wittgenstein

Minimaler Rückgang der AQ von 40,47 Prozent im Jahr 2020 auf **37,84 Prozent** im Jahr 2021. Diese Aufklärungsquote ist im Vergleich weiterhin sehr hoch; feste Positionierung über dem Landesdurchschnitt!

Nordrhein-Westfalen

Die AQ im Jahr 2021 liegt bei **25,87 Prozent**.

Schwerer Diebstahl



Fallzahlen

Siegen-Wittgenstein

Anstieg der Fallzahlen 2021 um **21,47 Prozent**

2020: **964 Fälle**

2021: **1171 Fälle** (plus 207 Fälle)

Nordrhein-Westfalen

Rückgang der Fallzahlen 2021 um **23,74 Prozent**.

2020: **191.145 Fälle**

2021: **166.680 Fälle** (24.465 Fälle weniger als 2020)

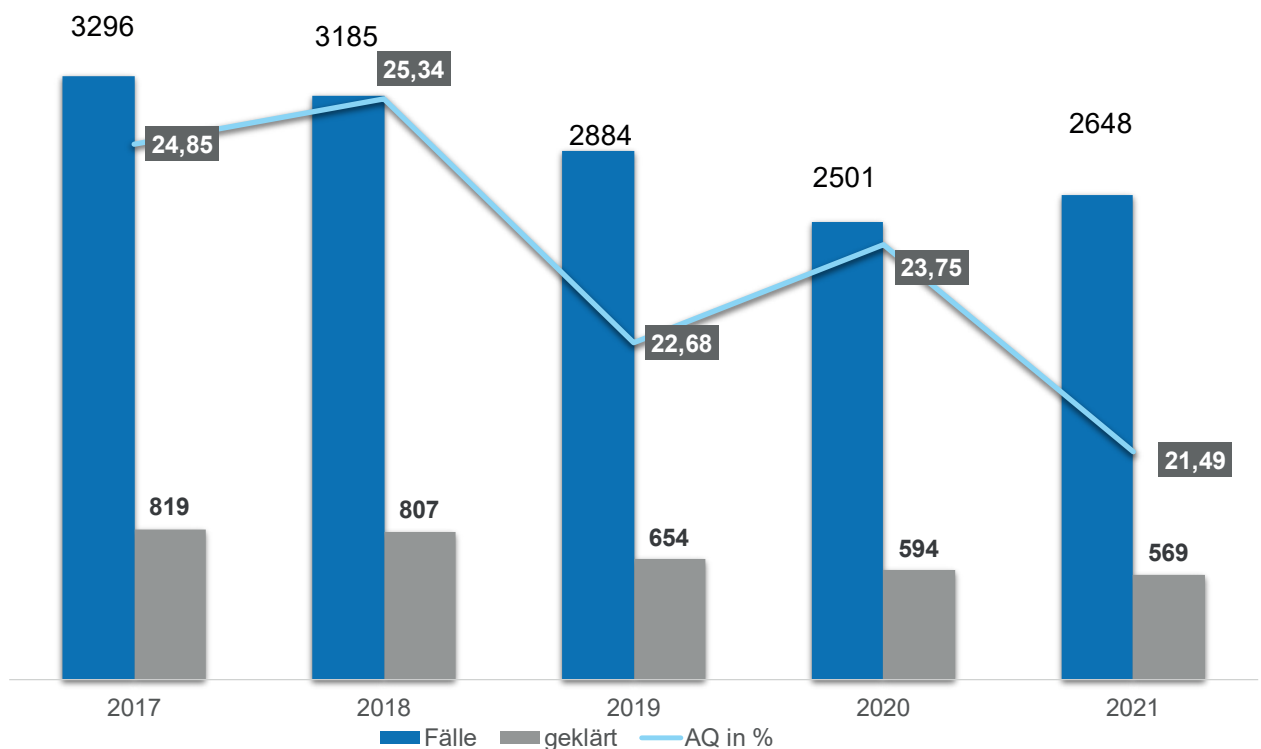
Aufklärungsquote

Siegen-Wittgenstein

Bei uns lag die Aufklärungsquote 2021 bei **23,74 Prozent** (278 aufgeklärte Fälle) und ist gegenüber 2020 um 5,28 Prozent gestiegen.

AQ Land Nordrhein-Westfalen im Jahr 2021: 12,53 Prozent.

Entwicklung der Straßenkriminalität



Siegen-Wittgenstein

Leichter Anstieg der Straßenkriminalität um **5,88 Prozent**. 2020: **2501 Fälle**, 2021: **2648 Fälle** (plus 147 Fälle)

Die Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen stiegen um **184** auf **971 Fälle** (2020: 787 Fälle). Das sind **23,38 Prozent** mehr als 2020. Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen **530 Fälle**. (2020: 685 Fälle)

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Diebstähle an/aus KFZ. Hier ist mit **429 Fällen** gegenüber 2020 (413 Fälle) ebenso ein leichter Anstieg zu verzeichnen. Die Zahl der Körperverletzungsdelikte auf Straßen, Wegen und Plätzen beträgt **129 Fälle**. Im Jahre 2020 waren es **109 Fälle**.

Aufklärungsquote Straßenkriminalität

Die AQ sank um 2,26 Prozent auf **21,49 Prozent**. (2020: 23,75 Prozent).

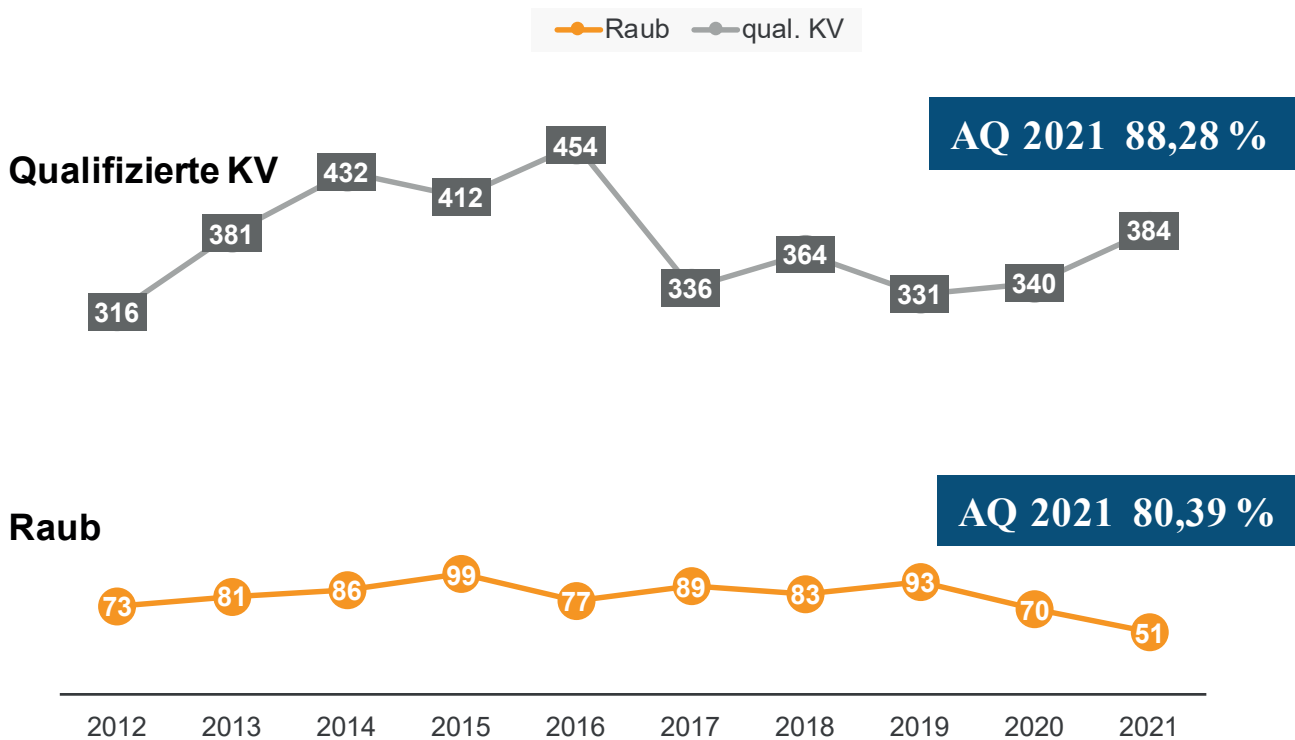
Nordrhein-Westfalen

2020: **290.870 Fälle**

2021: **273.267 Fälle** (minus 17.603 Fälle; Rückgang von 6,05 Prozent)

2021: **AQ 16,81 Prozent**

Entwicklung der Fallzahlen Raub und qualifizierter Körperverletzungen



Qualifizierte KV (Gefährliche - / Schwere KV)

2021 konnte ein leichter Anstieg der Fallzahlen im Kreis Siegen-Wittgenstein um **12,9 Prozent** verzeichnet werden.

2020: **340 Fälle**

2021: **384 Fälle** (plus 44 Fälle)

Es konnten 2021 insgesamt **88,28 Prozent** (2020: 85,59 Prozent) von gefährlichen oder schweren Körperverletzungen aufgeklärt werden.

Raub

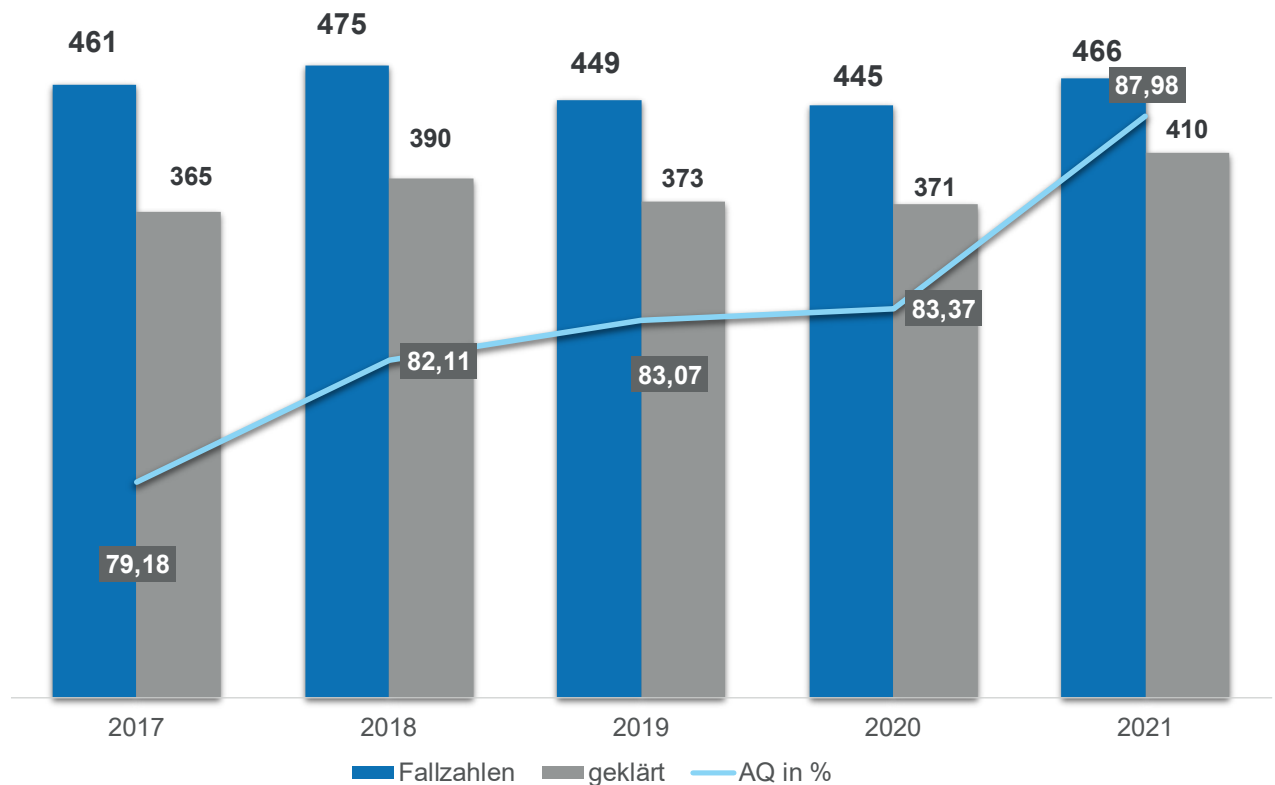
Im Jahr 2021 kam es zu einem Rückgang auf **51 Fälle** (2020: 70 Fälle). Dies bedeutet einen Rückgang um **27,14 Prozent**. Die Aufklärungsquote liegt bei **80,39 Prozent** (2020: 70,00 Prozent). 2021 wurden **18** der insgesamt 51 Raubdelikte auf Straßen, Wegen oder Plätzen begangen. (2020: 12 Fälle).

Nordrhein-Westfalen

KV (insgesamt): **114.860 Fälle** (2020: 119.533), AQ: **87,54 Prozent** (2020: 87,36 Prozent)
 Raub: **8.242 Fälle** (2020: 9315), AQ: **57,72 Prozent** (2020: 57,02 Prozent)

Entwicklung der Gewaltkriminalität

Unter dem Begriff Gewaltkriminalität werden u.a. Tötungsdelikte, Vergewaltigung/sexuelle Nötigung, Raub/räuberische Erpressung sowie qualifizierte Körperverletzungen geführt.



Fallzahlen

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2021 einen minimalen Anstieg um 21 Fälle (**plus 4,72 Prozent**) gegenüber dem Vorjahr. 2020: 445 Fälle, 2021: 466 Fälle

Im Jahr 2021 wurden 384 Fälle qualifizierte Körperverletzungen (davon 382 gefährliche Körperverletzungen und 2 Fälle Schwere Körperverletzung) registriert. Im Jahr 2020 waren es 340 entsprechende Fälle.

Raubdelikte 2020: 70 Fälle, 2021: 51 Fälle

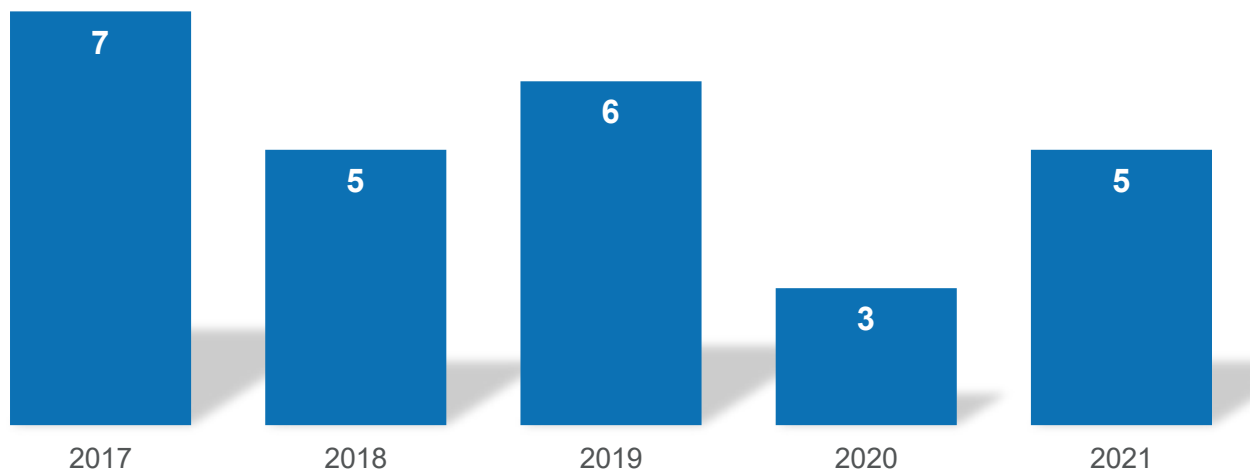
Aufklärungsquote Gewaltkriminalität

Die AQ in Siegen-Wittgenstein konnte im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr nochmals um 4,61 Prozent auf 87,98 Prozent gesteigert werden. Über die Jahre hinweg befindet sie sich weiterhin auf einem hohen Niveau.

Nordrhein-Westfalen

2020: **43.257 Fälle**, 2021: **42.122 Fälle**
AQ 2021: **77,74 Prozent**

Straftaten gegen das Leben



Fallzahlen

Siegen-Wittgenstein

2017: 7 Fälle

2018: 5 Fälle

2019: 6 Fälle

2020: 3 Fälle

2021: 5 Fälle

Nordrhein-Westfalen

Rückgang um **9,36 Prozent**

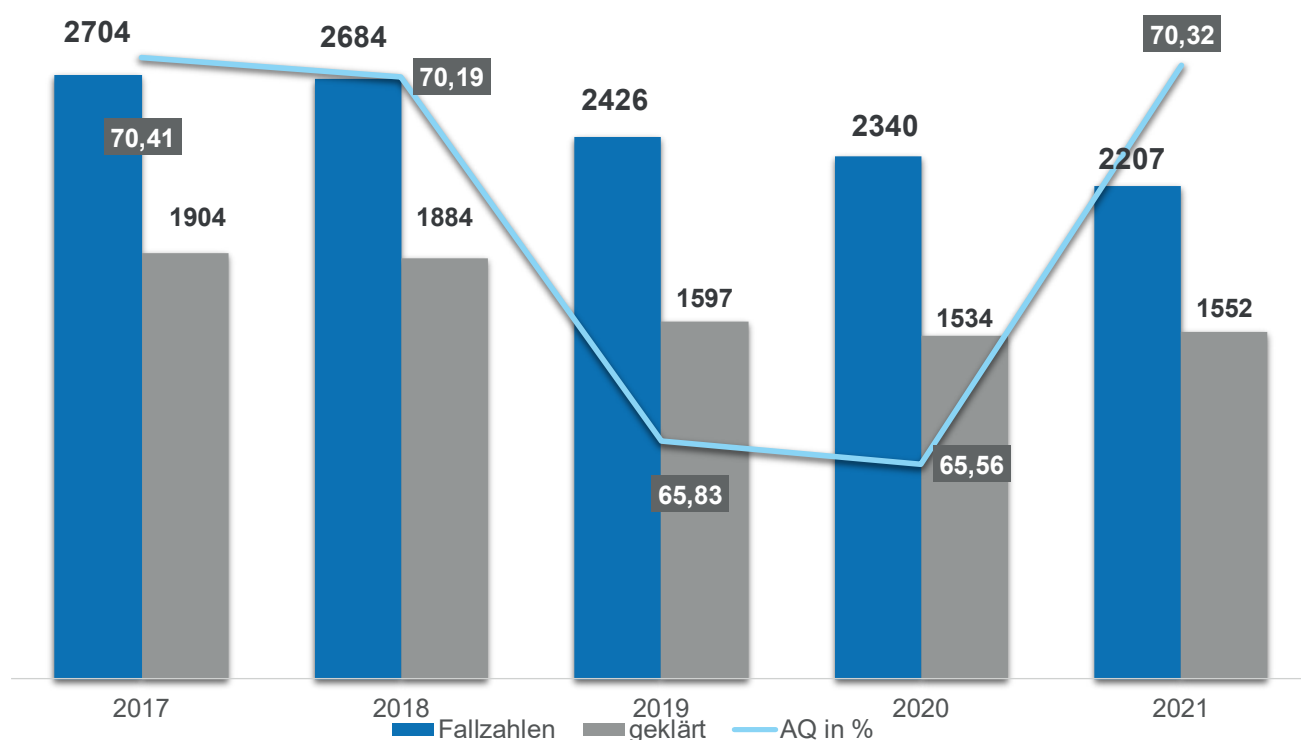
2020: **481 Fälle**

2021: **436 Fälle**

bei einer AQ von 100 Prozent im Jahr 2021.

Vermögens- und Fälschungsdelikte

Der Summenbegriff Vermögens- und Fälschungsdelikte umfasst unter anderem die Delikte Waren- und Warenkreditbetrug, Erschleichen von Leistungen und Urkundenfälschung.



Fallzahlen

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2021 einen leichten Rückgang der Fälle um **5,86 Prozent** gegenüber dem Vorjahr. Während in 2020 noch **2340 Fälle** zu Buche schlugen, waren es in 2021 **2207** Fälle.

Aufklärungsquote

Siegen-Wittgenstein

Die AQ lag im Jahr 2021 bei weiterhin guten **70,32 Prozent** (2020: 65,56 Prozent) und konnte um 4,76 Prozent gesteigert werden.

Nordrhein-Westfalen

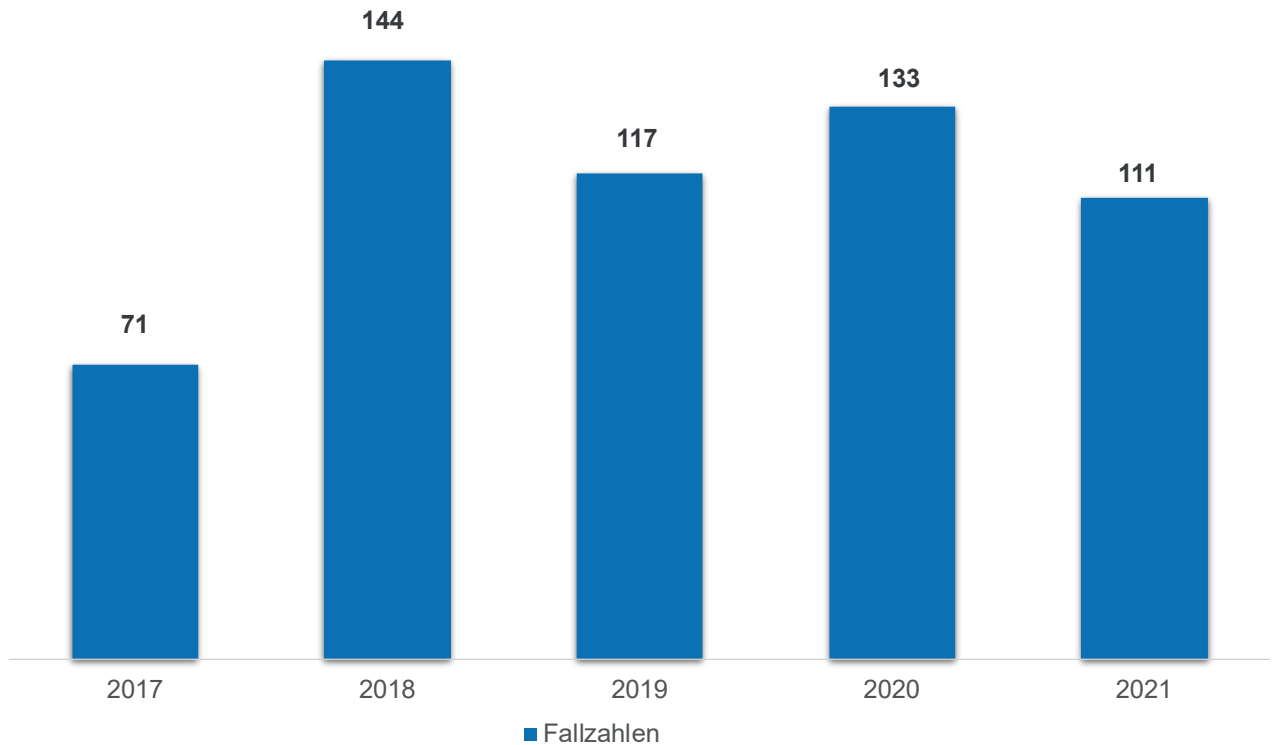
2020: **238.363 Fälle**

2021: **248.069 Fälle** (plus 9706 Fälle; Steigerung von 4,07 Prozent).

AQ Nordrhein-Westfalen: **57,60 Prozent**

Gewalt gegen Polizeibeamte

Widerstand/tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte



Fallzahlen

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2021 einen minimalen Rückgang um 26 Fälle gegenüber dem Vorjahr.

2020: **133 Fälle**, 2021: **111 Fälle**

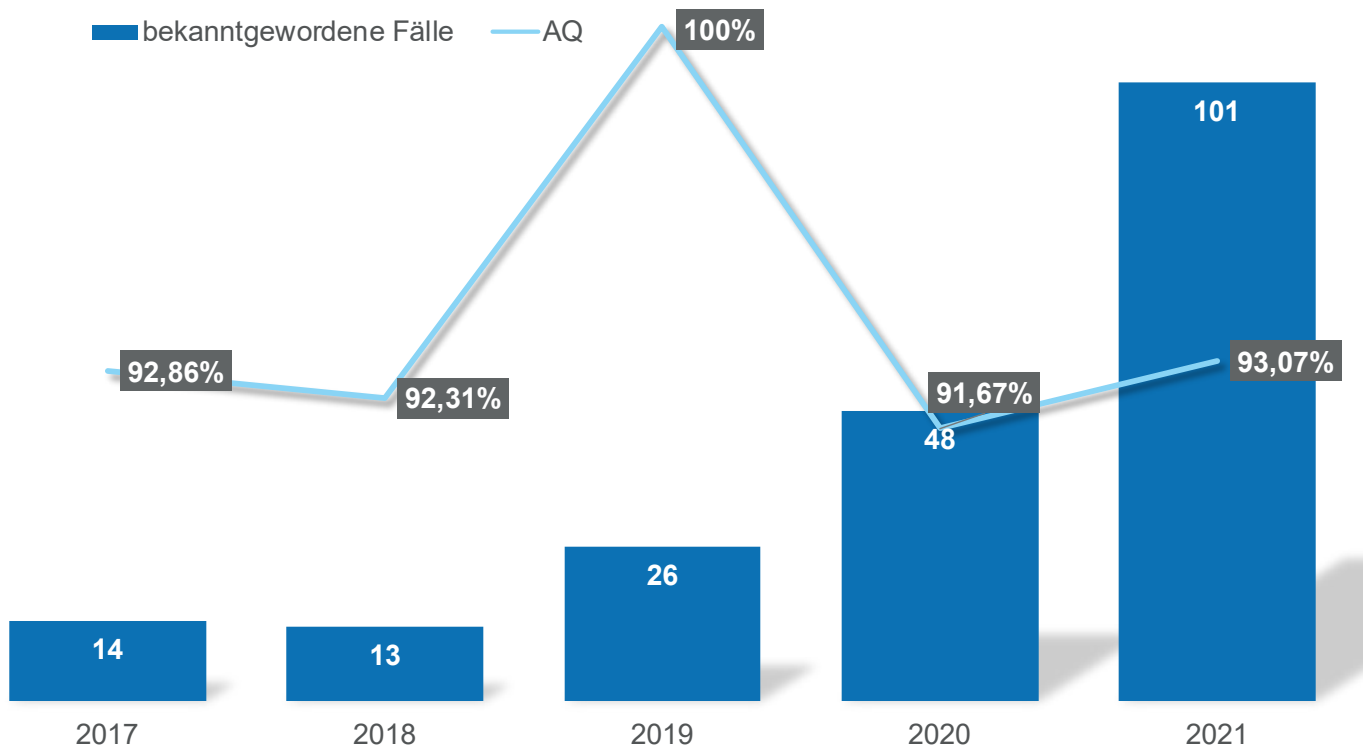
Nordrhein-Westfalen

2020: **8.046 Fälle**, 2021: **8.390 Fälle**

Im Jahr 2021 wurden im Kreis Siegen-Wittgenstein insgesamt 289 Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte Opfer von Straftaten.

Widerstandshandlungen: 144
Tätlicher Angriff: 117
Bedrohung: 15
Körperverletzungsdelikte: 13

Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Kinderpornographie



Siegen-Wittgenstein

2017: 14 Fälle
2018: 13 Fälle
2019: 26 Fälle
2020: 48 Fälle
2021: 101 Fälle

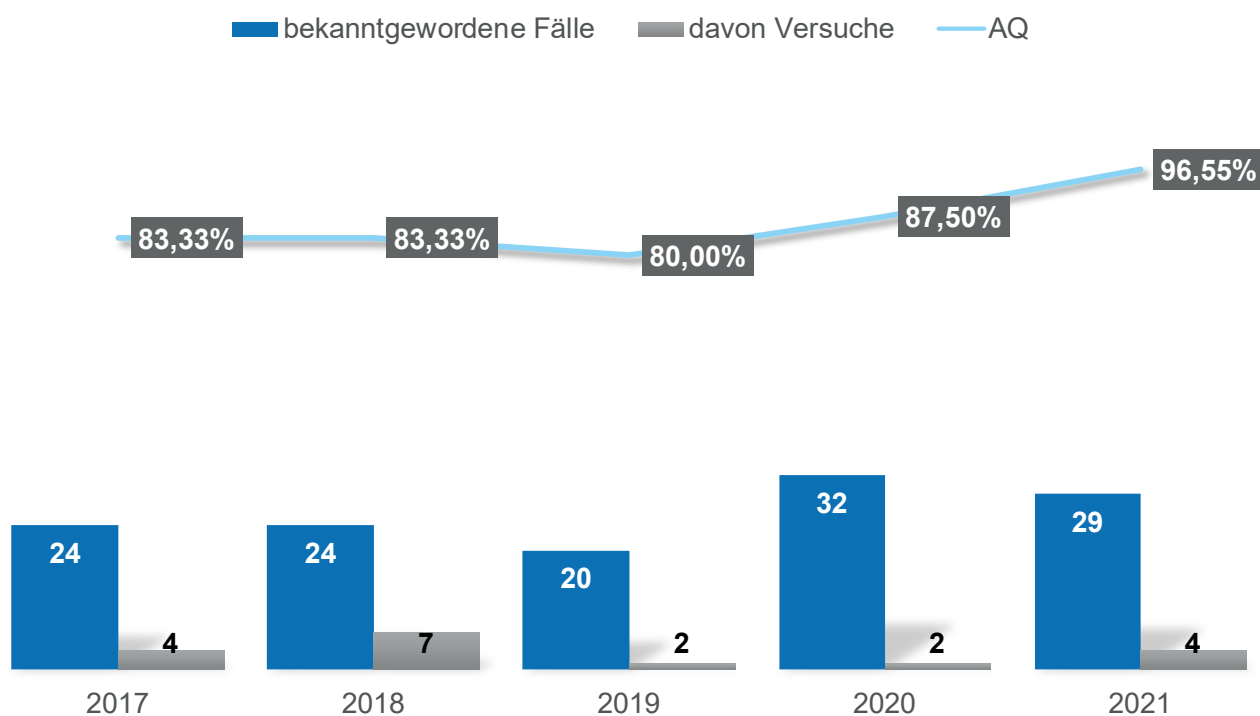
Nordrhein-Westfalen

Steigerung um **6.552 Fälle**
2020: **4.776 Fälle**
2021: **11.328 Fälle**

bei einer AQ von 93,07 Prozent im Jahr 2021.

Die deutliche Steigerung von 2020 um 52,48 Prozent von 48 auf 101 Delikten ist hauptsächlich der Aufhellung des Dunkelfeldes zuzuschreiben.

Vergewaltigung & sexuelle Nötigung



Fallzahlen

Siegen-Wittgenstein

2017: 24 Fälle
2018: 24 Fälle
2019: 20 Fälle
2020: 32 Fälle
2021: 29 Fälle

Nordrhein-Westfalen

Steigerung um **2,27 Prozent**

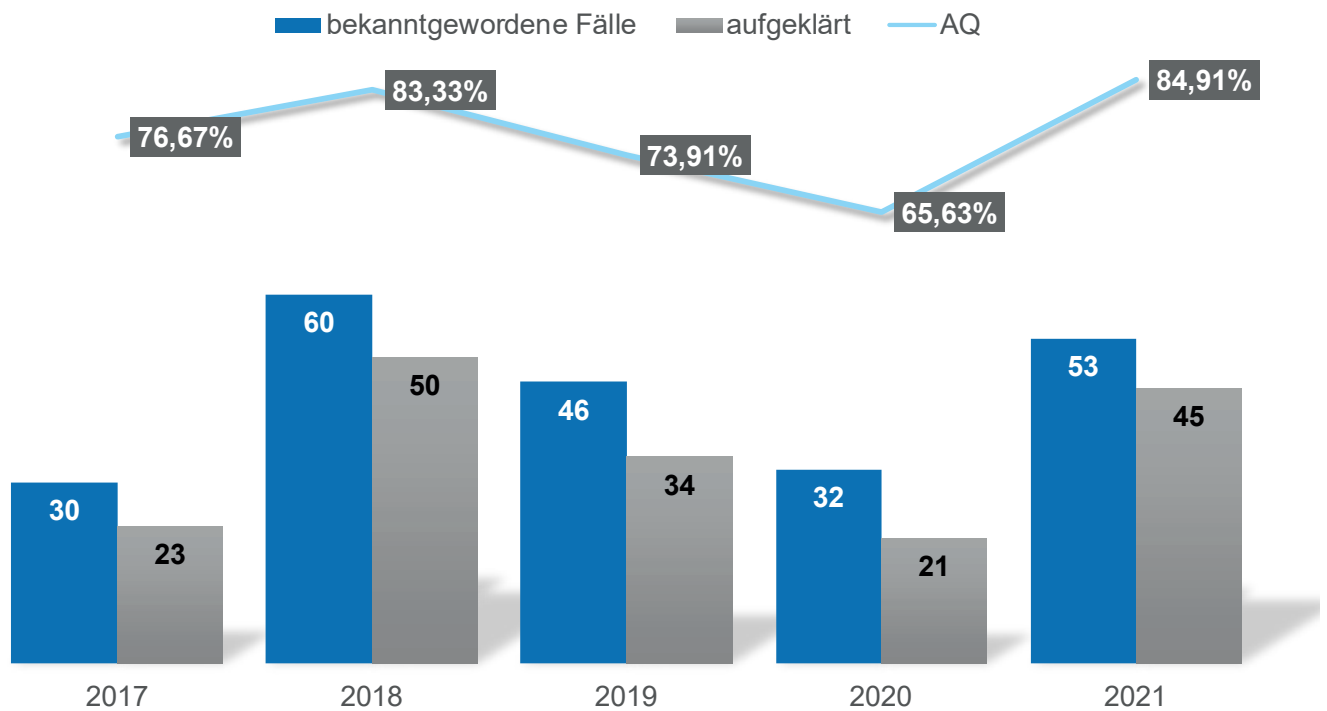
2020: **2.508 Fälle**

2021: **2.565 Fälle**

bei einer AQ von 96,55 Prozent im Jahr 2021 (AQ 2020: 87,50%).

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2021 keine überfallartige vollendete Vergewaltigung.

Sexuelle Belästigung



Fallzahlen

Siegen-Wittgenstein

2017: 30 Fälle
2018: 60 Fälle
2019: 46 Fälle
2020: 32 Fälle
2021: 53 Fälle

Nordrhein-Westfalen

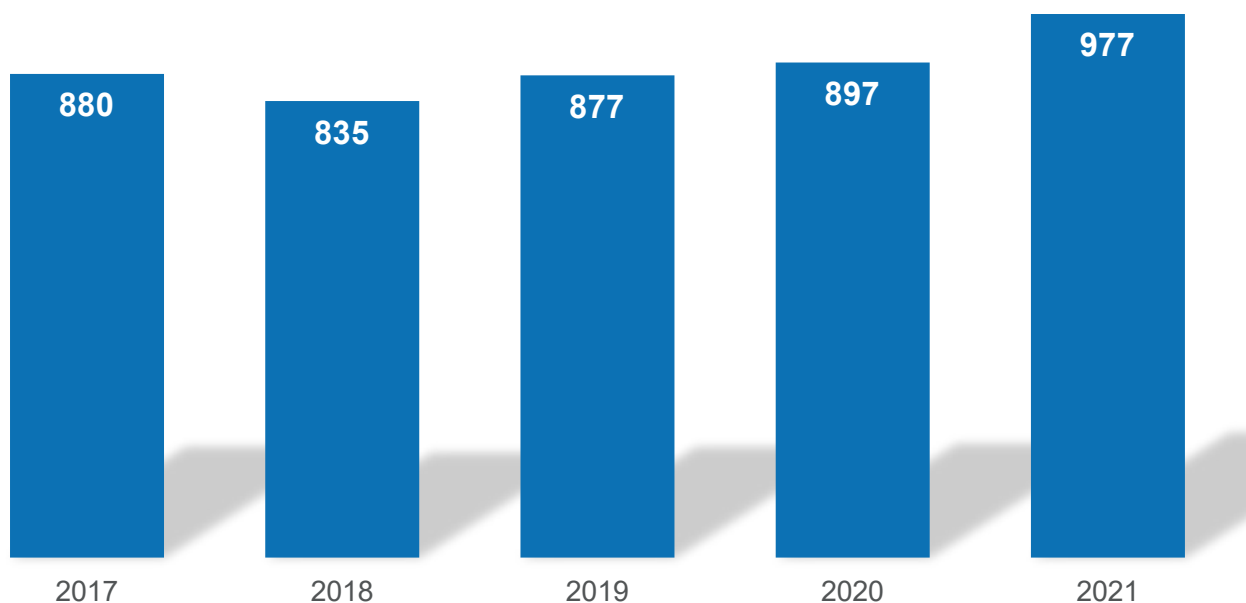
Steigerung um **2,58 Prozent**

2020: **3.218 Fälle**

2021: **3.301 Fälle**

bei einer AQ von 84,91 Prozent im Jahr 2021 (AQ 2020: 65,63%). Dies ist eine erhebliche Steigerung um **19,28 Prozent**.

Rauschgiftkriminalität



Fallzahlen

Siegen-Wittgenstein

2017: 880
2018: 835
2019: 878
2020: 897
2021: 977

Nordrhein-Westfalen

Steigerung um **9,88 Prozent**

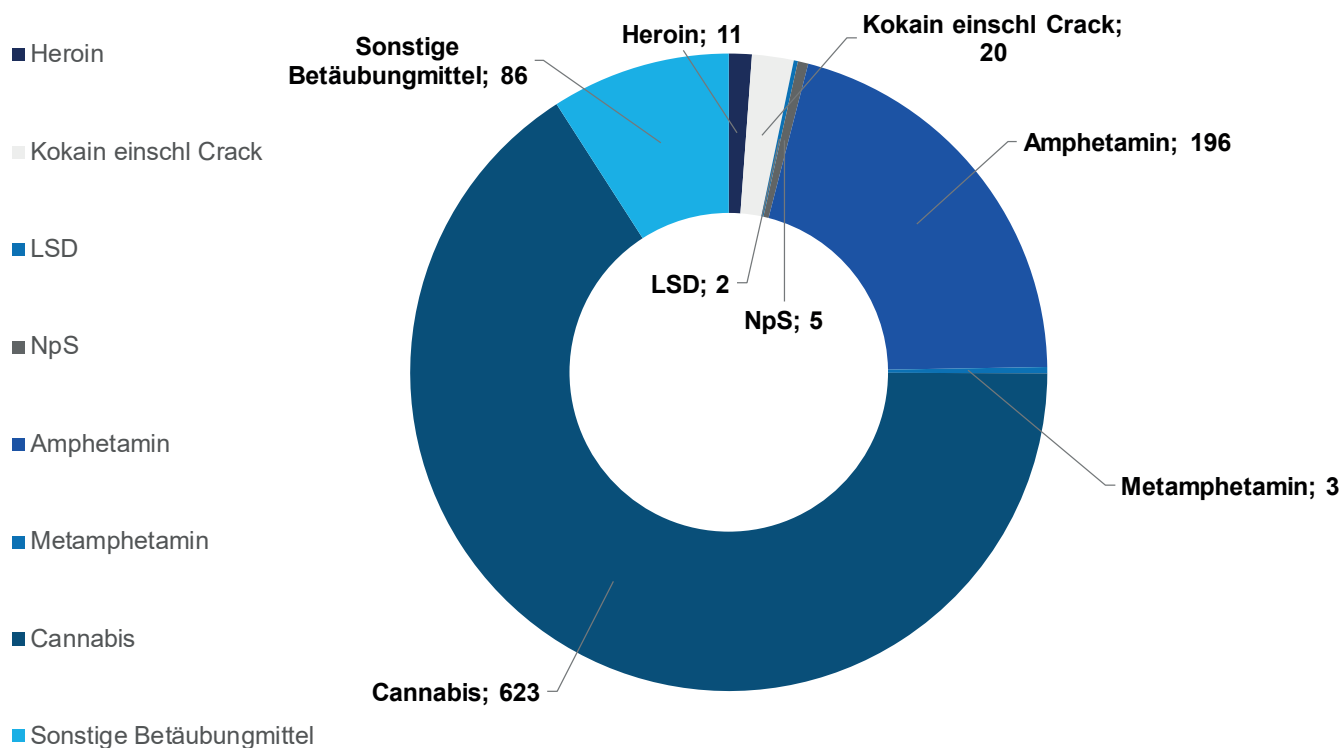
2020: **68.254 Fälle**

2021: **75.000 Fälle**

bei einer AQ von 100 Prozent im Jahr 2020.

Rauschgiftkriminalität

Drogenarten insgesamt bei Rauschgiftdelikten



Bekanntgewordene Fälle aufgeschlüsselt nach Drogenarten

Cannabis:	623 Fälle
Amphetamin:	196 Fälle
Sonstige Betäubungsmittel:	86 Fälle
Kokain:	20 Fälle
Heroin:	11 Fälle
NpS:	5 Fälle
Metamphetamin:	3 Fälle
LSD:	2 Fälle

Herausgeber

Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein
Weidenauer Straße 231, 57076 Siegen

Verantwortlich

Jessica Morgala
Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein
Leiterin Direktion Kriminalität
Weidenauer Straße 231
57076 Siegen
0271/7099-4000
jessica.morgala@polizei.nrw.de

Layout

Stefan Wirth
Thomas Heß
Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein
Leitungsstab
Weidenauer Straße 231
57076 Siegen
0271/7099-1006
0271/7099-1004
stefan.wirth@polizei.nrw.de
thomas.hess@polizei.nrw.de